

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens  
hier: Umrüstung der TEU (Traffic Eye Universal) Messstellen auf das Übertragungsverfahren  
GPRS (General Packet Radio Service)**

### Beschlussorgan

Verkehrsausschuss

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	08.05.2012

### Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf zur Umrüstung der TEU Messstellen und der Detektorzentrale auf das Übertragungsverfahren GPRS fest und beauftragt die Verwaltung das entsprechende Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen** **Nein**

<input type="checkbox"/> <b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen		___€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>92.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam):** ab Haushaltsjahr: 2013

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	<u>34.000</u> €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam):**

ab Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

**Einsparungen:**ab Haushaltsjahr: 2013

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	<u>34.000</u> €

Beginn, Dauer \_\_\_\_\_

**Begründung:**

Bei der Stadt Köln wird das Detektionssystem TEU (Traffic Eye Universal) der Firma Siemens zur Ermittlung der Verkehrslage eingesetzt. Bei diesem System wird die Verkehrslage vor Ort über Infrarotdetektoren erfasst, aufgearbeitet und dann an die Detektorzentrale via SMS Transfer ereignisorientiert weitergeleitet.

Zur Verbesserung der Aktualität der Verkehrsinformationsdienste ist zukünftig eine minütliche Übertragung der Datenprotokolle beabsichtigt. Um die Übertragungskosten für die vorgesehene minütliche Übertragung zu reduzieren, ist das kostengünstigere Verfahren über GPRS vorgesehen. Hierzu muss in den TEU sowie in der Detektorzentrale GPRS fähige Modems eingebaut werden. Im Vergleich zum SMS Transfer kann via GPRS die Datenverbindung immer bestehen bleiben und es werden Datenpakete abgerechnet.

Durch die kostensparende Übertragungstechnik GPRS ist es möglich die Datenübertragungsrate zu erhöhen. Diese verbesserte Aktualisierung ermöglicht die detailliertere Darstellung der aktuellen Verkehrslage. Es ist vorgesehen die angezeigten Verkehrsstufen von derzeit drei auf fünf zu erhöhen. Die neuen GPRS Modems haben eine zu erwartende Lebensdauer von circa 10 Jahren.

Die Gesamtkosten für die Umrüstung belaufen sich auf rund 227.000 €. Diese teilen sich wie folgt auf:

- Umrüstung der Technik: 92.000 EUR
- GPRS Kosten über vier Jahre: 48.000 EUR
- Wartungskosten über vier Jahre: 87.000 EUR

Gemäß den Vergaberichtlinien der Stadt Köln sind die Folgekosten (GPRS Kosten und die Wartungskosten) über einen Zeitraum von vier Jahren zu berechnen. Daraus ergibt sich einjähriger Betrag für die Sachaufwendungen in Höhe von rund 34.000 €.

Bei Nutzung der bestehenden SMS-Übertragungstechnik wären die Übertragungskosten mindestens doppelt so hoch und wirtschaftlich nicht sinnvoll. Die Kosten der Umrüstung und der Betrieb werden nach Sicherstellung der Finanzierung über die Finanzposition 6601.572.2100.4 (Betrieb und Unterhaltung) finanziert. Die Umrüstung der in den TEU Messstellen und der Detektorzentrale eingebauten Modems kann aufgrund der bestehenden Technik, der erforderlichen Bauteile und notwendigen Systemarbeiten sowie der Gesamtsystemverantwortung nur durch den Hersteller Siemens erfolgen. Daher soll vorbehaltlich der Zustimmung des Vergabebeamten eine freihändige Vergabe nach VOL an die Firma Siemens erfolgen.

Das Rechnungsprüfungsamt hat unter der Prüfnummer 142/23/214/11 am 12.01.2012 den Bedarf anerkannt.